

UNTERRICHTSPLAN LEKTION 20

FORM	ABLAUF	MATERIAL	ZEIT
1	<p>EA, PL</p> <p>Zeigen Sie das Foto und die Aufgabe (Folie/IWB). Die TN lesen die Aufgabe und das Beispiel. Geben Sie ihnen eine feste Zeit vor, z.B. fünf Minuten, um über ihr Leseverhalten nachzudenken und einen kurzen Text darüber zu schreiben. Dann stehen alle TN auf. Ein TN liest seinen Text vor und darf sich setzen. Dann lesen die TN vor, die den gleichen Lieblings-Leseort haben, und setzen sich ebenfalls. Ein TN mit einem anderen Leseort trägt seinen Text vor usw. Wer hat den originellsten Leseort? Fragen Sie die TN, was ihr schönstes Leseerlebnis an einem Leseort war, z.B. einen Venedig-Krimi auf dem Markusplatz lesen oder Patricia Highsmiths <i>Zwei Fremde im Zug</i> auf einer langen Zugfahrt.</p>	Aufgabe auf Folie/IWB	
2	<p>PA, PL</p> <p>Die TN sprechen zu zweit über die Situation auf dem Foto. Was liest die Frau wohl? Wo liest sie? Wie lange ist sie unterwegs (und hat Zeit zu lesen)? Fragen Sie auch, ob die TN in öffentlichen Verkehrsmitteln lesen. Dann wird das Hörbild gehört, die TN kreuzen an. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: richtig: c</p> <p>Fragen Sie noch einmal, was die Frau liest (<i>Liebesgeschichte, Roman</i>).</p>	CD 2.21	
3	<p>PA, PL, EA</p> <p>a Extra: Bringen Sie Lesestoff aus unterschiedlichen Genres mit, wenn möglich auch die aus dem Bildlexikon, und legen Sie sie im Kursraum aus. Beschriften Sie, auch mit Genuspunkt, was die TN vom Wort her noch nicht kennen. Die Bücher sind geschlossen. Die TN legen in ihren Heften eine Tabelle mit drei Spalten an: Kinder, Jugendliche, Erwachsene. Dann gehen sie zu zweit herum und tragen die ausgelegten Bücher, Zeitungen, Texte ... in die Tabelle ein. Mehrfachnennungen sind möglich. Alternativ tragen sie zu zweit die Begriffe aus dem Bildlexikon in die Tabelle ein. Anschließend Besprechung im Plenum. Fragen Sie nach weiteren Genres (z.B. <i>Fantasy</i>) und danach, wohin sie in der Tabelle gehören.</p> <p>Die TN schlagen die Bücher auf. Sie überfliegen die Texte und notieren das Lieblingsbuch (Genre) der Personen. Anschließend Kontrolle.</p> <p>Lösung: A Comic; B Bilderbuch; D Roman</p> <p>Wiederholung: Anhand von <i>Bilderbuch</i> und <i>Kinderbuch</i> kann die Bildung von Komposita (Nomen + Nomen) wiederholt werden. Die TN sammeln weitere mögliche Komposita aus dem Buchbereich, z.B. <i>Liebesgeschichte, Kriminalroman</i> usw.</p>	ggf. Lesestoff/Bücher aus unterschiedlichen Genres	

UNTERRICHTSPLAN LEKTION 20

EA, PL	<p>b Die TN lesen die Texte noch einmal und notieren, zu wem die Aussagen passen. Anschließend Kontrolle.</p> <p><i>Lösung:</i> Julius: 1; Anton: 2, 5; Anita: 3, 7; Lucy: 6, 8</p> <p>Kennen die TN eines der genannten Bücher oder eine der Figuren und können etwas darüber erzählen?</p> <p>Extra/Wiederholung: Wenn Sie den Satzbau trainieren möchten, teilen Sie den Kurs durch vier. Die TN aus der ersten Gruppe schreiben einen beliebigen Satz aus Text A ab und schneiden ihn auseinander, TN der zweiten Gruppe aus Text B usw. Dann geben sie ihren Satz weiter zu ihrer rechten Nachbarin / ihrem rechten Nachbarn. Nun wird der Satz wieder zusammengesetzt. Wieder wird der Satz nach rechts weitergegeben usw. Stoppen Sie, wenn jeder TN drei Sätze zusammengesetzt hat.</p>			
4	EA, PL, GA	<p>a Die TN markieren zunächst die Modalverben in den Texten in 3a und schreiben den Infinitiv an den Rand. Zeigen Sie die Texte (Folie/IWB) und besprechen Sie die Lösung. Dann ergänzen die TN die passenden Modalverben im Präteritum, Hilfe finden sie im Grammatikkasten und in den Texten. Anschließend Kontrolle.</p> <p><i>Lösung:</i> 2 musste; 3 wollte; 4 musste</p> <p>Erklären Sie, dass das Präteritum der Modalverben auch in der gesprochenen Sprache benutzt wird. Das sonst in der mündlichen Kommunikation gebräuchliche Perfekt kommt mit Modalverben seltener vor. Das -t- als Kennzeichen für das Präteritum mit seinen Personalendungen kennen die TN schon von hatte. Konjugieren Sie trotzdem die Modalverben einmal durch. Weisen Sie die TN auch auf die Satzstellung hin, im Hauptsatz steht das Modalverb auf Position 2, der Infinitiv am Ende.</p> <p>Die TN bauen möglichst lange Sätze. Geben Sie ein konjugiertes Modalverb im Präteritum vor, z.B. <i>wolltet</i>. Schreiben Sie es auf einen Zettel und stellen Sie sich damit vor die Klasse. Ein TN, der ein passendes Subjekt sagt, schreibt es auf und stellt sich dazu, dann kommen der Infinitiv, eine Zeit, ein oder mehrere (Präpositional-)Objekte, wenn möglich weitere Personen usw. Wenn es keine Verlängerung mehr gibt, geben Sie ein neues Modalverb vor und der Satzbau beginnt von Neuem. Sie können die Zettel zur Wiederholung in einer späteren Stunde noch einmal austeilen. Die TN setzen die Sätze zusammen.</p> <p>Die TN machen sich Notizen über ihr Lieblingsbuch aus der Kindheit. In Kleingruppen erzählen sie darüber. TN, die nicht gern gelesen haben, können alternativ auch über ein Hörbuch oder einen Kinderfilm sprechen.</p>	Texte aus 3 auf Folie/IWB, große Zettel	
PL	<p>b Die TN schlagen die Aktionsseite auf und lesen die Aktivitäten. Machen Sie mit einigen TN Beispieldialoge. Remembern Sie auch an die Wortstellung bei Ja-/Nein-Fragen. Die TN gehen herum und befragen sich. Sie dürfen nur dann einen Namen notieren, wenn die Antwort positiv ist. Wer hat zuerst sechs Felder waagerecht, senkrecht oder diagonal mit Namen versehen?</p>			

UNTERRICHTSPLAN LEKTION 20

5	<p>EA, PA, PL</p> <p>a Die TN sehen sich die Fragen im Kommunikationskasten an. Mögliche Antworten zu diesen Fragen stehen im Auswahlkasten. Die TN tragen die Sätze aus diesem Kasten in eine Tabelle nach dem Muster im Buch ein. Anschließend vergleichen sie zu zweit, dann gemeinsame Kontrolle (Folie/IWB).</p> <p>Lösung:</p> <table border="1" style="width: 100%; text-align: center;"> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Ja, und wie! Das interessiert mich sehr. Doch, ich habe großes Interesse daran. Sicher! Ich liebe ...</td> <td>Na ja, es geht. Nicht besonders.</td> <td>Nein, lieber ... Das interessiert mich überhaupt nicht. Nein, ... finde ich ehrlich gesagt langweilig. Ratgeber/... finde ich furchtbar.</td> </tr> </table> <p>Sprechen Sie den TN die Wendungen mit deutlicher Intonation (Begeisterung, Desinteresse) vor. Die TN wiederholen zunächst im Chor. Stellen Sie dann einzelnen TN eine beliebige Frage aus dem Kommunikationskasten, zeigen Sie auf eine Antwort (Folie/IWB). Ein TN spricht die Antwort mit möglichst guter Intonation. Dann stellen die TN sich im Kreis auf und werfen sich einen Ball zu. Die/Der Werfende stellt eine Frage: <i>Liest du gern ...?</i> Die fangende Person antwortet mit möglichst ausdrucksstarker Intonation, stellt ihrerseits eine Frage usw.</p>				Ja, und wie! Das interessiert mich sehr. Doch, ich habe großes Interesse daran. Sicher! Ich liebe ...	Na ja, es geht. Nicht besonders.	Nein, lieber ... Das interessiert mich überhaupt nicht. Nein, ... finde ich ehrlich gesagt langweilig. Ratgeber/... finde ich furchtbar.	Folie/ IWB, Ball	
									
Ja, und wie! Das interessiert mich sehr. Doch, ich habe großes Interesse daran. Sicher! Ich liebe ...	Na ja, es geht. Nicht besonders.	Nein, lieber ... Das interessiert mich überhaupt nicht. Nein, ... finde ich ehrlich gesagt langweilig. Ratgeber/... finde ich furchtbar.							
	<p>EA, PA</p> <p>b Die TN ergänzen für sich den Fragebogen. Danach sprechen sie in Partnerarbeit darüber. Dabei achten sie auch auf die Intonation.</p>								
6	<p>EA</p> <p>a Lassen Sie die Arbeitsanweisungen und das Beispiel im Buch vorlesen. Die TN überlegen, welches Buch ihnen so gut gefallen hat, dass sie es den anderen empfehlen möchten, und machen sich Notizen nach dem Muster im Buch. TN, die nicht gern lesen, können einen Filmtipp geben.</p>								
	<p>EA</p> <p>b Die TN schreiben eine Empfehlung und erstellen ein Plakat. Dazu können sie z.B. das Cover aus dem Internet ausdrucken oder das Cover kopieren. Da es sich in der Regel um muttersprachliche Bücher handeln wird, sollten sie auch recherchieren, ob es das Buch in deutscher Sprache gibt, wie der Titel auf Deutsch heißt, und das deutsche Cover ausdrucken.</p>								
	<p>EA, GA, PL</p> <p>c Die Plakate werden aufgehängt. Die TN sehen sie sich an und wählen bis zu drei Titel, die sie interessieren. In Kleingruppen sprechen sie darüber: <i>Warum interessiert Sie das Buch? Wann wollen Sie es lesen?</i></p> <p>Verteilen Sie an die TN je drei Klebepunkte. Die TN kleben sie auf die Plakate der Bücher, die sie lesen möchten. Wer nur ein Buch wirklich interessant findet, vergibt alle seine Punkte dafür. Welches Buch findet das größte Interesse im Kurs?</p>	Klebe- punkte							